

## Beförderungen nach A12 und A13 im Jahr 2024

Das Innenministerium hat den Behörden die Stellenbindungen für die Beförderungen nach A 12 und A 13 mitgeteilt. Die Beförderungsstellen liegen über den Erstzuweisungen des Vorjahres.

<b>Beförderung nach:</b>	<b>A 12</b>	<b>A 13</b>
PP Koblenz	21 (Vorjahr 18)	7 + 1 V
PP Mainz	13 (Vorjahr 12)	4 (Vorjahr 3)
PP Rheinpfalz	16 (Vorjahr 15 + 1 V)	4 (Vorjahr 3)
PP Westpfalz	11 (Vorjahr 10)	3*
PP Trier	12 (Vorjahr 11)	4 (Vorjahr 3)
PP ELT	11 (Vorjahr 10)	4
Landeskriminalamt	11 (Vorjahr 10)	2
Hochschule der Polizei	5 (Vorjahr 4)	2
<b>Insgesamt:</b>	<b>100 Beamte</b> Vorjahr; 90 Beamte, 1 Verwalt.	<b>30 Beamte, 1 Verwalt.</b> Vorjahr: 27 Beamte, 1 Verwalt.

\*bedeutet, dass ein Vorwegabzug für 2024 berücksichtigt wurde

### Thomas Meyer, DPoIG Landesvorsitzender:



*„Insgesamt steigen die Beförderungszahlen im Bereich der A12 und A13. Ein gutes Signal für Alle.“*

*Viele Funktionsinhaber/innen warten im Bereich der A12 schon lange auf eine Beförderung. Hier besteht dringender Handlungsbedarf.*

*Führung und Verantwortung müssen sich lohnen!*

*Die Zahl der potentiellen Bewerber steigt. Das muss beim*

*Beförderungsbudget und beim Stellenplan deutlich sichtbar werden.“*